

Zum Aufbau einer personen-zentrierten, integrierten Langzeitversorgung für ältere Menschen: Ein europäischer Lösungsvorschlag

S. Schmidt, A. Bader, K. Bühlmeier, M. Lauerer, E. Nagel

Hintergrund

- Heute und in Zukunft besteht in Europa ein hoher **Vorsorgungsbedarf** im Kontext der **Langzeitversorgung** älterer Menschen.
- Eine **personen-zentrierte, integrierte Langzeitversorgung** kann bestehende Versorgungslücken überwinden und individuelle Präferenzen **älterer Menschen** sowie deren **formellen** und **informellen** Pflegeangehörigen berücksichtigen.

Ziel

- Ziel des Projektes ist es, insbesondere Akteure der **Meso-Ebene** zu befähigen, eine personen-zentrierte, integrierte Langzeitversorgung zu realisieren.
- Dazu soll ein strukturierender **Framework** sowie eine **Toolbox** entwickelt werden.
- Die **Sozialrendite (SROI)** findet Berücksichtigung, um den gesellschaftlichen Mehrwert bewerten zu können.

Methode

- **Literaturrecherche** in elektronischen Datenbanken sowie ergänzend graue Literatur (z. B. PubMed, Google Scholar)
- **Iterativer** Austausch mit internen sowie externen Expert*innenboard.

Ergebnisse

- Es wurden ein **Rahmenkonzept** und eine **Toolbox** entwickelt, um die Umsetzung einer personenzentrierten, integrierten Langzeitversorgung zu beschreiben und zu unterstützen.
- Die **begleitende Toolbox** umfasst fünf Module:
 1. **Lernen**,
 2. **Bewerten**,
 3. **Gemeinsame Maßnahmenentwicklung**,
 4. **SROI-Kalkulation** und
 5. **Skalierung**, um die Entwicklung und Umsetzung einer personenzentrierten, integrierten Langzeitversorgung zu unterstützen.

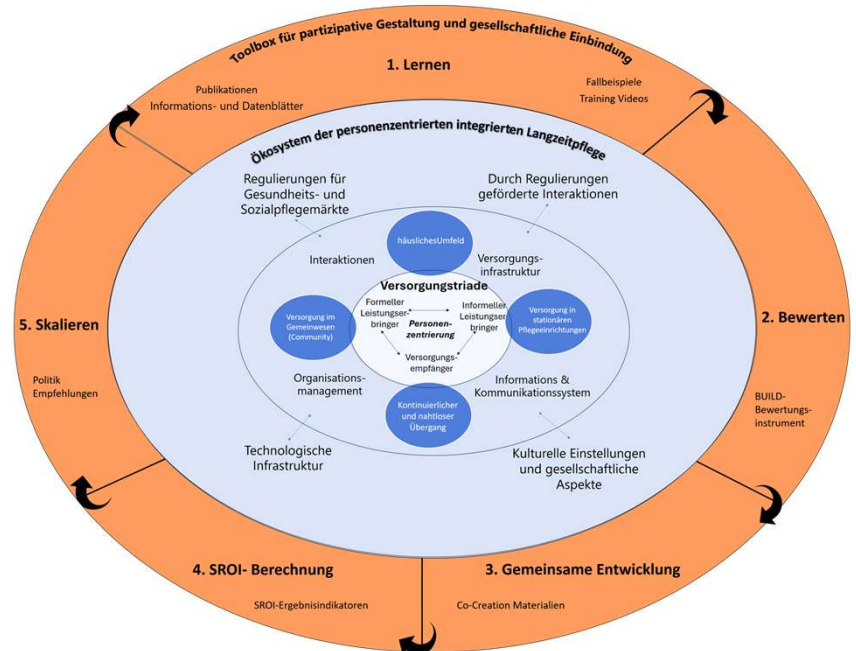


Abbildung 1: Ein ökosystembasiertes Framework und Toolbox für personenzentrierte integrierte Langzeitpflege

Ausblick

Perspektivisch ist zu **eruiieren**, inwiefern der **Framework** sowie die **Toolbox** geeignet sind, um mit Stakeholdern partizipative **Lösungsansätze** zu **gestalten**, zu **realisieren** und zu **evaluieren**.